

**Medienmitteilung**  
Schaffhausen, 22. Juni 2020

Klosterstrasse 16  
CH-8200 Schaffhausen

T +41 52 633 07 77  
admin.allerheiligen@stsh.ch  
www.allerheiligen.ch

## **Menschen sehen**

**Einblicke in die Graphische Sammlung der Sturzenegger-Stiftung  
vom 16. Jahrhundert bis heute**

27.6. -6.12.2020

**Die repräsentative Auswahl von Erwerbungen aus der graphischen Sammlung der Sturzenegger-Stiftung steht unter dem doppeldeutigen Motto "Menschen sehen". Sie nimmt zum einen das menschliche Sehen der Natur in den Blick und zeigt zum anderen Sichtweisen von Künstlerinnen und Künstlern auf den Menschen. Aktueller Anlass der Kabinett-ausstellung ist das 100-jährige Jubiläum der Bank Baumann (vormals Bank Sturzenegger). Deren Beiträge ermöglichen der 1987 gegründeten Sturzenegger-Stiftung ihr Engagement für das Museum. Dabei galt das Interesse der Stiftungsgründer besonders auch der Erweiterung der Graphischen Sammlung.**

### **Menschen SEHEN (Rheinfälle)**

Der erste Raum widmet sich dem Rheinfall. Die Menschen sahen ihn über Jahrhunderte unterschiedlich. Dies manifestiert sich in seiner Darstellung. Eine repräsentative Auswahl der grossen Rheinfallsammlung des Museums zeichnet diesen Wandel exemplarisch nach: Anfangs galt der Wasserfall als Hindernis für die Schifffahrt, seine wirtschaftliche Nutzung wurde im Bild vermittelt. Mit der touristischen Erschliessung ab der Mitte des 18. Jahrhunderts verschob sich das Interesse auf unterschiedlich geartete Empfindungen angesichts einer überwältigenden Natur. Durch die künstlerischen Entwicklungen im Lauf des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart hinein wurde der Umgang mit dem Rheinfallmotiv heterogener. Je nach den individuellen Interessen von Künstler\*innen an Natur, Erleben oder Motivgeschichte fallen die Ergebnisse unterschiedlich aus.

Die Rheinfall-Darstellungen werden in der Präsentation nicht chronologisch, sondern motivisch einander gegenüber gestellt. Dadurch entstehen überraschende Vergleiche von Alt und Neu.

## **MENSCHEN sehen (Existenzen)**

Im zweiten Raum werden schlaglichtartig Arbeiten des 17. – 21. Jahrhundert präsentiert, welche die menschliche Existenz in all ihrer Ambivalenz zeigen. Es handelt sich dabei um ein wichtiges Charakteristikum der Kunstsammlung des Museums zu Allerheiligen.

"Menschen sehen" ist hier doppelbödig: es beinhaltet das Sehen der Betrachter\*innen und die dabei ausgelösten Gedanken und Empfindungen beim Anblick menschlicher Existenzen. Es vermittelt aber auch den Blick von Künstler\*innen auf Menschen.

Die Sichtung der Bestände führte zu einer Präsentation, die assoziativ in der Werkauswahl und ungebunden in der Interpretation entstand. Der innere Zusammenhalt der stilistisch sehr unterschiedlichen Werke könnte eine gewisse Melancholie sein, vielleicht Themen aufgreifend wie Trauer und Gebrochenheit, Gewalt und Tod oder auch Ruhe und Stille; oder auch ganz eigene Sichtweisen der Betrachter\*innen entstehen lassen.

## **Begleitprogramm**

Di 30.6. | 12.30

### **Menschen sehen**

Einblicke in die Graphische Sammlung der Sturzenegger-Stiftung vom 16. Jahrhundert bis heute.

Mit Andreas Rüfenacht

Do 6.8. | 12.30

### **Blick-Techniken**

Künstlerische Verfahren am Beispiel von Werken auf Papier des 16. Jh. bis in die Gegenwart

Mit Julian Denzler und Andreas Rüfenacht

Di 18.8. | 12.30

### **Erhabenheit und Existenz**

Zur Geschichte der druckgraphischen Sammlung der Sturzenegger-Stiftung.

Mit Hortensia von Roda und Andreas Rüfenacht

Mi 23.9. | 12.30

### **Kuratorische Perspektiven auf alte und neue Kunst**

Druckgraphische Werke vom 16. Jh. bis in die Gegenwart.

Mit Julian Denzler und Andreas Rüfenacht

So 25.10. | 14.00 bis 16.00

### **Erlebnismittag für Gross und Klein**

Fantastisches aus der Druckwerkstatt

Mit Céline Berner

Di 10.11. | 12.30

**Hodler - Bleuler - Disler**

Einblicke in die Gemälde- und Druckgraphik-Sammlung  
der Sturzenegger-Stiftung  
Mit Hortensia von Roda und Andreas Rüfenacht

Do 3.12. | 12.30

**Menschen sehen**

Einblicke in die Graphische Sammlung der Sturzenegger-Stiftung vom 16. Jahrhundert bis  
heute.  
Mit Andreas Rüfenacht

**Anmeldung für alle Veranstaltungen erforderlich**

Aufgrund der Corona-Situation ist eine Anmeldung erforderlich:

052 633 07 77 oder [empfang.allerheiligen@stsh.ch](mailto:empfang.allerheiligen@stsh.ch)

Die Form der Veranstaltung kann variieren; sie wird jeweils der aktuellen Situation  
angepasst. Danke für das Verständnis.

**Medienkontakt**

Suzanne Mennel, Marketing und Kommunikation

[suzanne.mennel@stsh.ch](mailto:suzanne.mennel@stsh.ch) oder +41 52 633 07 63